

Predigtserie Zu Gast

Fast sein

Daniel Plessing // 26.07.2026 // Kirche Lindenwiese



Predigtserie Zu Gast

Fast sein

Daniel Plessing // 26.07.2026 // Kirche Lindenwiese



Gastgeber sein – Bücher, Artikel & Videos

Eine große Auswahl an Inspiration für gelebte Gastfreundschaft

BÜCHER



u.v.m. – Eine Vielzahl an Büchern zu biblischer Gastfreundschaft, einladendem Zuhause und gelebter Hospitality.

VIDEOS & PODCASTS



Viele weitere Videos, Predigten und Podcasts zum Thema Gastfreundschaft auf YouTube, Spotify, Apple Podcasts & Co.

ARTIKEL



Zahlreiche weitere Artikel, Blogbeiträge und Impulse online verfügbar!



Öffne dein Zuhause. Öffne dein Herz.
Sei ein Segen als Gastgeber! 

Predigtserie Zu Gast

Gast sein

Daniel Plessing // 26.07.2026 // Kirche Lindenwiese

Zu Gast sein ist nur was für Mutige!!



Zu Gast sein ist nur was für Mutige!!

Lieber Herr, zeige mir, wen ich in den nächsten Wochen besuchen soll.
Zeige mir bitte jemand außerhalb meiner Wellnesszone (Familie,
Freunde).



Zu Gast sein ist nur was für Mutige!!

Lieber Herr, zeige mir, wen ich in den nächsten Wochen besuchen soll.
Zeige mir bitte jemand außerhalb meiner Wellnesszone (Familie,
Freunde).

Wer ist dein Gastgeber in spe?



Zu Gast sein ist nur was für Mutige!!

Jeder Besuch beginnt mit einem Impuls



Zu Gast sein ist nur was für Mutige!!

Warum ist es wichtig, bei jemand zu Gast zu sein?



Zu Gast sein ist nur was für Mutige!!

Warum ist es wichtig, bei jemand zu Gast zu sein?

1. Jesus macht es uns vor

„Zachäus, komm schnell
herunter, ich muss heute dein
Gast sein!“

Die Bibel (Luther): Lukas 19,5



Zu Gast sein ist nur was für Mutige!!

Warum ist es wichtig, bei jemand zu Gast zu sein?

1. Jesus macht es uns vor

2. Jesus sendet uns

Danach setzte der Herr
zweiundsiebzig andere ein und
sandte sie je zwei und zwei vor
sich her in alle Städte und Orte,
wohin er gehen wollte,
und sprach zu ihnen:
Die Bibel (Luther): Lukas 10,1



Zu Gast sein ist nur was für Mutige!!

Warum ist es wichtig, bei jemand zu Gast zu sein?

1. Jesus macht es uns vor

2. Jesus sendet uns



Danach setzte der Herr zweiundsiebzig andere ein und sandte sie je zwei und zwei vor sich her in alle Städte und Orte, wohin er gehen wollte, und sprach zu ihnen: Die Ernte ist groß, der Arbeiter aber sind wenige. Darum bittet den Herrn der Ernte, dass er Arbeiter aussende in seine Ernte. Die Bibel (Luther): Lukas 10,1



Zu Gast sein ist nur was für Mutige!!

Warum ist es wichtig, bei jemand zu Gast zu sein?

1. Jesus macht es uns vor

2. Jesus sendet uns

Danach setzte der Herr zweiundsiebzig andere ein und sandte sie je zwei und zwei vor sich her in alle Städte und Orte, wohin er gehen wollte, und sprach zu ihnen: Die Ernte ist groß, der Arbeiter aber sind wenige. Darum bittet den Herrn der Ernte, dass er Arbeiter aussende in seine Ernte. Geht hin; siehe, ich sende euch wie Lämmer mitten unter die Wölfe.

Die Bibel (Luther): Lukas 10,1

Zu Gast sein ist nur was für Mutige!!

Warum ist es wichtig, bei jemand zu Gast zu sein?

1. Jesus macht es uns vor
2. Jesus sendet uns
3. Manche Menschen sind nur hinter Türen erreichbar



Zu Gast sein ist nur was für Mutige!!



Was erwartet
mich hinter
dieser Türe?

Zu Gast sein ist nur was für Mutige!!



Was erwartet
mich hinter
dieser Türe?



**Gastsein:
Vom Mut,
mich in die
Not anderer
zu begeben**

Unser Gastgeschenk



Unser Gastgeschenk

Nehmt keinen Geldbeutel mit, keine Vorratstasche und keine Schuhe.
Und bleibt unterwegs nicht stehen, um jemand zu begrüßen.

Wenn ihr in ein Haus kommt,
sagt zuerst: „Frieden sei mit diesem Haus!“

Die Bibel (Luther): Lukas 10,4+5



Unser Gastgeschenk

Wenn ihr in ein Haus kommt,
sagt zuerst: „Frieden sei mit diesem Haus!“

Wenn dort jemand wohnt, der für diesen Frieden bereit ist, wird euer Wunsch an ihm in Erfüllung gehen; andernfalls bleibt er wirkungslos.

Die Bibel (Luther): Lukas 10,5+6



Vom Mut eine Ablehnung zu riskieren



Respekt!

Aber wenn ihr in eine Stadt kommt und niemand euch aufnehmen will,
dann geht hinaus auf die Straßen der Stadt und ruft:

„Sogar den Staub eurer Stadt, der sich an unsere Füße geheftet hat, wischen wir ab
und lassen ihn euch da. Aber das sollt ihr wissen:
Gott richtet jetzt seine Herrschaft auf!“

Die Bibel (Luther): Lukas 10,10+11



Respekt!

Bleibt in diesem Haus und esst und trinkt, was euch angeboten wird;
denn wer arbeitet, hat ein Anrecht auf Lohn.
Geht nicht von einem Haus zum andern.

Wenn ihr in eine Stadt kommt und sie euch aufnehmen,
dann esst, was euch angeboten wird.

Die Bibel (Luther): Lukas 10,7+8



Respekt!

Wir sollen ruhig und still unsern Gang gehn, uns nach den Sitten des Hauses richten, den Ton der Familie annehmen, als wenn wir Glieder derselben wären, wenig Aufwartung fordern, genügsam sein, uns nicht in häusliche Angelegenheiten mischen, nicht durch unsre Launen den Ton verstimmen, und wenn es unsrer Meinung nach irgendwo in der Bewirtung gemangelt hat, nicht undankbar hinter dem Rücken her darüber oder über das, was wir sonst etwa in dem Hause gesehn haben, unsern Spott treiben.

Adolf Freiherr von Knigge



Respekt!

Heilt die Kranken in der Stadt und sagt den Leuten: “Gott richtet jetzt seine Herrschaft bei euch auf!”

Die Bibel (Luther): Lukas 10,9



Respekt!

Heilt die Kranken in der Stadt und sagt den Leuten: “Gott richtet jetzt seine Herrschaft bei euch auf!”

Die Bibel (Luther): Lukas 10,9

die fundamentalistische Versuchung
Grenzen überschreiten im Umgang mit
kranken und schwachen Gastgebern.



Respekt!

Heilt die Kranken in der Stadt und sagt den Leuten: “Gott richtet jetzt seine Herrschaft bei euch auf!”

Die Bibel (Luther): Lukas 10,9

die liberale Versuchung:

Ein glaubensloser, gottloser Besuch.

die fundamentalistische Versuchung

Grenzen überschreiten im Umgang mit kranken und schwachen Gastgebern.



Mutig Gast sein heißt:

Ich höre auf Gottes Impulse.

Jeder Besuch beginnt damit, dass Gott uns einen Menschen aufs Herz legt.

Ich habe den Mut, durch Türen zu gehen.

Manche Menschen erreichen wir nur, wenn wir sie besuchen.

Ich bringe Frieden mit.

Wir müssen nicht alle Probleme lösen. Wir bringen den Frieden Gottes mit.

Ich respektiere meinen Gastgeber.

Wir nehmen an, was angeboten wird. Wir drängen uns nicht auf. Ein Nein ist ein Nein.

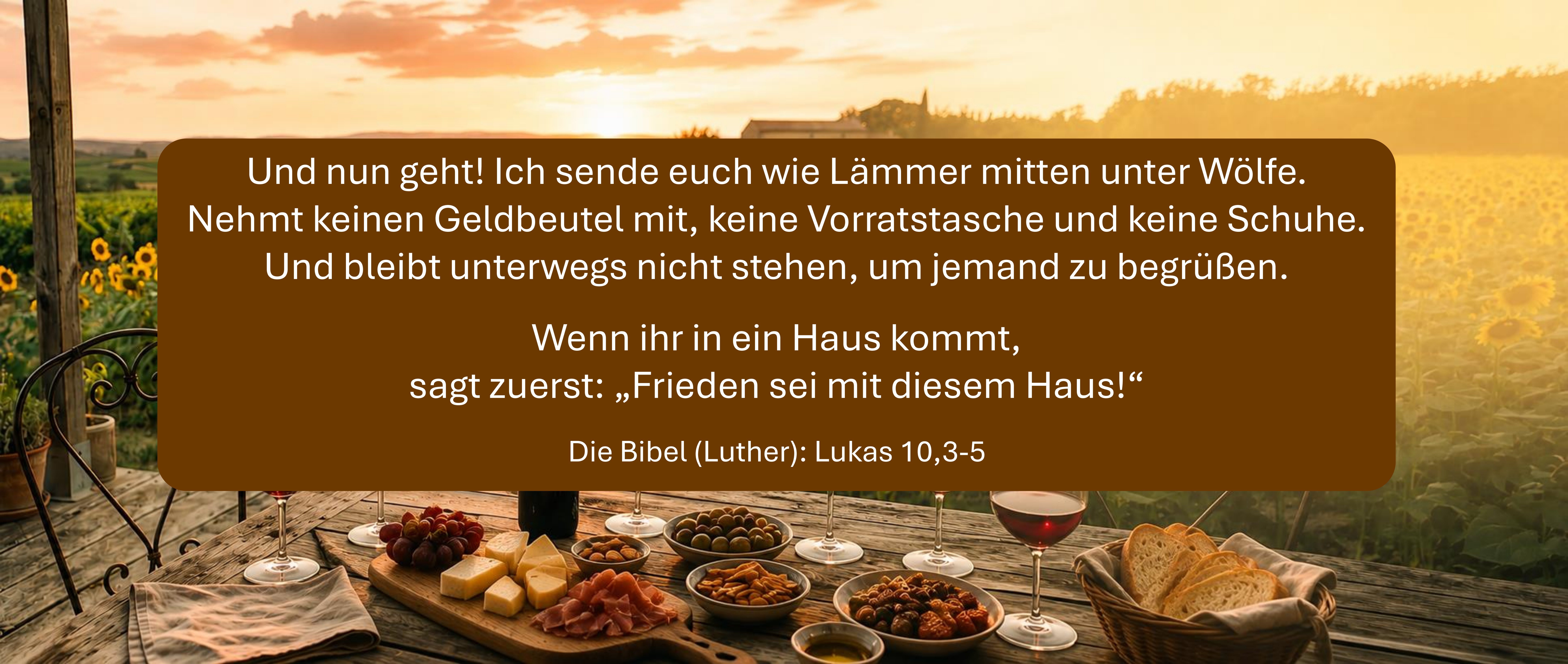
Ich erwarte, dass Gott wirkt.

Wo wir im Namen Jesu gehen, kann Gottes Reich sichtbar werden.

Zu Gast sein ist nur was für Mutige!!

Lieber Herr, zeige mir, wen ich in den nächsten Wochen besuchen soll.
Zeige mir bitte jemand
außerhalb meiner Wellnesszone (Familie, Freunde).





Und nun geht! Ich sende euch wie Lämmer mitten unter Wölfe.
Nehmt keinen Geldbeutel mit, keine Vorratstasche und keine Schuhe.
Und bleibt unterwegs nicht stehen, um jemand zu begrüßen.

Wenn ihr in ein Haus kommt,
sagt zuerst: „Frieden sei mit diesem Haus!“

Die Bibel (Luther): Lukas 10,3-5

